

112

LANDESFEUERWEHRTAG
BADEN-WÜRTTEMBERG

2 0 1 8

Heidelberg

NEUE IMPULSE. NEUE PERSPEKTIVEN.
SYMPOSIUM
'DENKANSTÖSSE'
FÜR DIE FEUERWEHR
DER ZUKUNFT.

Impulse

20. JULI 2018 // 9:30 BIS 13:30 UHR
NEUE UNIVERSITÄT, HEIDELBERG



Jetzt gleich registrieren und
kostenlose Eintrittskarte sichern.

NEUE IMPULSE. NEUE PERSPEKTIVEN. SYMPOSIUM „DENKANSTÖSSE“ FÜR DIE FEUERWEHR DER ZUKUNFT.

Wie leben und arbeiten wir im Jahr 2050? Wie verändern Megatrends wie Digitalisierung und Mobilität, demographischer Wandel und Migration sowie Energiewende und Social Media unsere Welt? Am Freitag, den 20. Juli 2018, werden im Rahmen des Symposiums „Denkanstöße für die Feuerwehr der Zukunft“ renommierte Referenten wertvolle Impulse und anschauliche Einblicke geben, wie sich Gesellschaft, Technik, Mensch und Ausbildung entwickeln werden. Freuen Sie sich auf inhaltlich fundierte und zugleich unterhaltsame Vorträge und lassen Sie sich inspirieren, wie sich die Feuerwehren auf die bevorstehenden Herausforderungen vorbereiten könnten.



EU-KOMMISSAR GÜNTHER H. OETTINGER

wird in seinem Referat die „politischen Entwicklungen in Europa“ beleuchten. Er ist seit Anfang 2017 EU-Kommissar für Haushalt und Personal. Zuvor war Günther H. Oettinger zwei Jahre Kommissar für die Digitale Gesellschaft und Wirtschaft, davor fünf Jahre lang Kommissar für Energie. Von 2005 bis 2010 war Günther H. Oettinger Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg.



JOCHEN FEESE

Leiter der Abteilung Unfallforschung, Sensorik Funktionen und Fußgängerschutz bei Mercedes-Benz Cars wird die „Entwicklung des Fortbewegungsmittels Auto hin zu einem sprechenden, voll vernetzten, digitalisierten und emissionsfreien Alleskönner“ skizzieren. Herr Feese wird dabei in seinem Referat u.a. beleuchten, wie die Zukunft der Feuerwehr-Fahrzeuge aussehen wird, aber auch darauf eingehen, wie sich durch die neuen Fahrzeugtechnologien die Aufgaben und Risiken für die Einsatzkräfte entwickeln werden.



DR. ULRICH EBEL, ZUKUNFTSFORSCHER UND BUCHAUTOR

Der Industriephysiker, Zukunftsforscher und Wissenschaftsjournalist, Buchautor und langjährige Leiter der Innovationskommunikation von Siemens sowie Gründer von SciPress, einem Redaktionsbüro für Wirtschafts-, Wissenschafts- und Technikkommunikation gibt Einblick in die Zukunft der Wissenschaften. Unter der Überschrift „Drohnen, Roboter und Augmented Reality – wie beeinflusst die moderne Technik die Zukunft der Feuerwehren und welche Auswirkungen hat sie auf den „Faktor“ Mensch?“ referiert Dr. Eberl in Heidelberg.

Mit freundlicher Unterstützung durch



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**





DIE GESPRÄCHSPARTNER DER PODIUMSDISKUSSION



DR. EBERHARD VEIT

Geschäftsführender Gesellschafter der 4.0- Ve IT GmbH, Mitglied des Innovationsdialog der Bundesregierung, Leitung Plattform Industrie 4.0

Nach Stationen bei Märklin und Kärcher war Dr. Veit bei der Festo AG von 1997 bis 2016 Vorstand / Vorstandsvorsitzender. Er arbeitet mit seinem eigenen Unternehmen „4.0-Ve IT“ mit führenden Familien- und Technologie-Unternehmen zusammen und ist in 9 Aufsichtsräten von Top-Unternehmen.

„4.0-Ve IT“ zählt zu den 10 größten Aufsichtsbüros Deutschlands. Gleichzeitig ist er im Leitungskreis Industrie 4.0 (in D und EU) und berät die Bundeskanzlerin Dr. Merkel und das Kabinett. Seine hohen Verdienste und Anerkennungen um Technologie und Weiterbildung zeigen sich auch als Vorstand des Deutschen VDMA, als Senator im Kuratorium von Acatech und Berufungen in Kuratorien von mehreren Forschungseinrichtungen. Für seine Verdienste in der Wirtschaft und Bildung erhielt er viele Auszeichnungen wie z.B. Deutscher Innovationspreis, Staufermedaille in GOLD, Verdienstorden des Landes, Deutscher Marketing-Preis mit Kärcher, Zukunftspreis der Bundesrepublik mit Festo, Nachhaltigkeitspreis mit Kärcher und Festo.



KARLHUBERT DISCHINGER

Karlhubert Dischinger wurde aufgrund des frühen Todes seines Vaters bereits 1975 Geschäftsführer sowie Gesellschafter und hat zusammen mit seiner Frau das seit vier Generationen bestehende Familienunternehmen vom reinen Transportbetrieb mit damals ca. 20 Mitarbeitern zu einem bekannten mittelständischen Logistik-Dienstleistungs-Unternehmen entwickelt. Das Unternehmen hat inzwischen mehr als 950 Mitarbeiter.

Herr Dischinger war 10 Jahre lang Präsident der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein. Er ist Ehrensenator der Albert-Ludwig-Universität Freiburg und Träger des Bundesverdienstkreuzes. Derzeit ist Karlhubert Dischinger Präsident des **Verbandes Spedition und Logistik Baden-Württemberg**, im **Vorstand des Deutschen Logistikverbandes** und hat diverse Beirats- sowie Verwaltungsratsaktivitäten. Er ist zudem seit 1967 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und war Verbandsvorsitzender des KFV Breisgau-Hochschwarzwald.



DR. ULRICH EBERL

Zukunftsforscher und Buchautor



HARTMUT ZIEBS

Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes



DR. FRANK KNÖDLER

Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg



BERT SIEGELMANN

Moderation

Geschäftsführer und Programmdirektor RNF Rhein-Neckar-Fernsehen GmbH



PROGRAMM

- 09:00 Uhr Registrierung und Kaffee
- 09:30 Uhr **BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG**
Dr. Frank Knödler
- 09:45 Uhr **DROHNEN, ROBOTER UND AUGMENTED REALITY – WIE BEEINFLUSST DIE
MODERNE TECHNIK DIE ZUKUNFT DER FEUERWEHREN UND WELCHE
AUSWIRKUNGEN HAT SIE AUF DEN 'FAKTOR' MENSCH?**
Dr. Ulrich Eberl
- 10:30 Uhr **ENTWICKLUNG DES FORTBEWEGUNGSMITTELS AUTO HIN ZU EINEM
SPRECHENDEN, VOLL VERNETZTEN, DIGITALISIERTEN UND EMISSIONSFREIEN
ALLESKÖNNER**
Jochen Feese
- 11:15 Uhr **POLITISCHE ENTWICKLUNGEN IN EUROPA**
Günther H. Oettinger
- 12:00 Uhr Kommunikationspause
- 12:30 Uhr **PODIUMSDISKUSSION**
Moderation durch Bert Siegelmann
Dr. Eberhard Veit
Dr. Ulrich Eberl
Karlhubert Dischinger
Hartmut Ziebs
Dr. Frank Knödler
- 13:30 Uhr Ende des Symposiums



ALLGEMEINE HINWEISE

DRESSCODE: Business Casual,
Uniformträger werden gebeten, in Uniform zu erscheinen

TEILNAHMEGEBÜHR: **Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos.**
Dennoch bitten wir um Ihre Anmeldung mit beigefügtem Anmeldeformular.
Sie erhalten rechtzeitig Ihre Einlasskarte zugestellt.

Tagungsort: Neue Universität
Grabengasse 3 - 5
69117 Heidelberg

ANMELDUNG

bitte per Email an post@fwvbw.de oder per Fax 0711 12851615

Ja, hiermit melde ich mich zur Teilnahme am Symposium „Denkanstöße“ für die Feuerwehr der Zukunft an.
Bitte senden Sie mir die kostenlosen Einlasskarten in der angegebenen Anzahl zu.

Anzahl Einlasskarten

Vorname, Name

Feuerwehr, Institution, Firma

Straße

Plz, Ort

Email-Adresse

Hiermit willige ich ein, dass meine Daten zur Organisation und Durchführung des Symposiums gespeichert, verarbeitet und verwendet werden dürfen. Eine darüber hinausgehende Verwendung sowie eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Datum, Unterschrift